

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 154 (1988)

**Heft:** 10

## **Vorwort**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 150 Jahre Landestopographie

## Zum Jubiläum

## des Bundesamtes für Landestopographie

---

### 3 Geschichtliches zur Militärkartographie bis 1838

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg  
Chef der Eidg. Militärbibliothek  
3003 Bern

---

### 8 Karten als Mittel zur ungestörten Übertragung von Information

Rudolf Knöpfli, dipl. ing. ETH  
Stellv. Direktor BA für Landestopographie  
3084 Wabern

---

### 16 Die Bedeutung der Karte in der militärischen Führungstechnik

Major Kurt Bigler  
Chef Kartographie  
Stab GGST  
3003 Bern

---

Die Bedeutung topographischer Karten für die militärische Arbeit wird bestimmt von keinem Leser dieser Zeitschrift unterschätzt, denn wohl jede Suche nach Schiessplätzen – und sei es auf einem Sonntagsmarsch mit der Familie –, jede Übungsanlage – auch die kleinen mit ihren weitausgreifenden «Allgemeinen Lagen» –, jeder taktische oder operative Wurf stützt sich auf ein «Gelände» und damit doch meistens zunächst auf eine Karte.

Weniger bekannt ist vielleicht bis vor kurzem die Herstellerin dieser militärisch unentbehrlichen Instrumente gewesen: Die «Landestopographie», im altvertrauten Kürzel «L + T» geschrieben. 1988 sind es aber 150 Jahre her, dass die Schweizer Topographie zur Bundessache geworden ist. Das Bundesamt für Landestopographie (so die heutige Bezeichnung) hat diese Gelegenheit genutzt, um in vielen Publikationen, Ansprachen und Festakten seine Entwicklung und die heutigen Aufgaben vorzustellen. Wiederholungen sollen hier vermieden werden, aber **einige Stichworte** seien gestattet,

#### zum Beispiel zur Geschichte:

**1838** General Dufour, dessen Verdienste um unser Land 1987 bei den Feiern zur zweihundertsten Wiederkehr seines Geburtstages gewürdigt worden sind, gründet das «Eidgenössische Topographische Büro».

**1868** Die Eidg. Räte beschliessen, die «Dufour-Karte» durch eine detailreichere Karte (später «Siegfried-Atlas» genannt) zu ersetzen.

**1935** Annahme des Bundesgesetzes über die Erstellung neuer Landeskarten.

**1968** Einführung des 6jährigen Nachführungszyklus für die Landeskarten.

**1985** Erste Versuche geodätischer Messungen über Satelliten.

#### oder zu seinen Aufgaben:

– Aufbau und Unterhalt der Grundlagen für die Vermessung unseres Landes

– Aufbau und Nachführung der amtlichen Landeskarten der Schweiz (Massstäbe von 1:25 000 bis zu 1:1 Million)

#### oder zu seinem internationalen Ruf

Die L + T arbeitet gegenwärtig im Auftrag der weltweit renommierten Fachpublikation «National Geographic» an einer topographischen Karte des Mount Everest, welche das gleiche Aussehen wie die Schweizer Landeskarte haben wird.

Die ASMZ, als Zeitschrift der SOG und damit vielleicht doch des grössten Kreises von «Kunden» der L + T, stellt sich ebenfalls in die Reihe der Gratulanten und will mit diesem Sonderheft jener Institution ihren Dank abstaten, welche die Arbeit unserer Leser mit Produkten von beispielhafter Qualität in entscheidendem Masse unterstützt. St.